



# KINDERBETREUUNG

## nach Maß

Der Omadienst des Katholischen Familienverbandes unterstützt Eltern mit einer verlässlichen und flexiblen Kinderbetreuung. Die Vorteile: Die Kinder bleiben in ihrer gewohnten Umgebung und bekommen eine wertvolle Bezugsperson.

REDAKTION: Nicole Madlmayr | FOTO: Shutterstock

Das Thema Kinderbetreuung ist für viele Eltern eine große Herausforderung. Gibt es keine oder nur unzureichend Nachmittagsbetreuung, springen oft die Großeltern ein oder ein Elternteil geht nur noch Teilzeit arbeiten. Fast immer sind es die Frauen, die ihre Arbeitsstunden reduzieren. Und selbst dann gibt es immer wieder Situationen, in denen eine verlässliche und flexible Kinderbetreuung gebraucht wird.

Hier setzt der Omadienst des Katholischen Familienverbandes seit mittlerweile 27 Jahren an. Die so genannten „NannyGrannys“ sind aktive Frauen, die pädagogisch geschult sind und gern Zeit mit Kindern verbringen. „Unsere NannyGrannys verfügen über zeitliche Kapazitäten und entlasten Familien und Alleinerzieherinnen“, erklärt Geschäftsführerin Alexandra Hager-Wastler. „Die Eltern bekommen eine flexible Betreuung ihrer Kinder bei ihnen zu Hause. Und was besonders wertvoll ist: Sie wis-

sen, dass ihre Kinder gut aufgehoben sind. Unsere Leihomas sind gefragt, geschätzt und geliebt.“

**Ungeteilte Aufmerksamkeit.** Denn die Kinder können in ihrer gewohnten Umgebung bleiben und bekommen mit der NannyGranny eine Bezugsperson, die ihnen ihre ungeteilte Aufmerksamkeit schenkt. Sie spielen gemeinsam, machen einen Waldspaziergang, lesen vor, basteln oder gehen auf den Spielplatz. Durch dieses gemeinsame Tun und die unzählige Erlebnisse entsteht eine enge Bindung, so dass die NannyGranny wird oft jahrelang zu einer wichtigen Bezugsperson wird. „Als Eltern erleben wir immer wieder Engpässe bei der Betreuung unseres Sohnes. Uns war deshalb wichtig, jemanden zu finden, auf den wir uns verlassen können. Unsere NannyGranny kommt meist an zwei Nachmittagen die Woche und unser Sohn freut sich jedes Mal, wenn sie da ist. Wir haben immer ein gutes Gefühl und sie gehört auch

„  
Unsere  
Leihomas  
sind gefragt,  
geschätzt und  
geliebt.“

Alexandra Hager-Wastler

schon zu unserer Familie“, fasst eine Mutter ihre Erfahrungen mit dem Omadienst zusammen.

**Nachfrage bleibt hoch.** Die Nachfrage von Familien nach NannyGrannys ist übrigens ungebrochen hoch, wie Alexandra Hager-Wastler betont: „Wir sind deshalb immer auf der Suche nach Menschen, die sich für diese Tätigkeit interessieren. Doch nicht nur ältere Frauen können nebenbei als NannyGranny arbeiten. Auch jüngere Frauen, wie Studentinnen, die Kinder mögen und regelmäßig Zeit haben, sind bei uns herzlich willkommen!“

Mehr Infos für Eltern  
und Interessierte gibt es unter:  
[www.omadienst.info](http://www.omadienst.info)